



Wenn das Licht zerbricht



Das sagt die FBW-Jugend Filmjury:

Selbst wenn alles zerbricht, die Scherben spiegeln das Licht. Das ist ein passendes und lebensbejahendes Zitat für den isländischen Film WENN DAS LICHT ZERBRICHT von Rúnar Rúnarsson.

Als Una am Morgen im Bett von Diddi aufwacht, ist ihr noch nicht bewusst, dass sich heute alles verändern wird. Ihr Freund Diddi reist zu seiner eigentlichen Freundin Klara, mit der er Schluss machen will, um mit Una öffentlich zusammen zu sein. Doch dann erhält sie eine tragische Nachricht: Diddi ist im Zuge eines großen Verkehrsunfalls gestorben.

Der Film erzählt nur diesen einen bedeutsamen Tag im Leben Unas, an dem sie die 5 Stufen des Trauerns durchlebt. Elin Hall ist die Darstellerin von Una. Sie zeigt glaubhaft das Verleugnen, den Zorn, die Verhandlung, Depression und Annahme des Verlustes. Die Darstellung dieser intensiven Emotionen wird unterstützt durch eine Kamera, die nah an Una dran bleibt. Außerdem nutzt der Regisseur Rúnar Rúnarsson ein kühles Farbschema, lange, ruhige Einstellungen, Spiegelungen und Lichtreflexe, um die Geschichte des Wartens und Bangens bis zur Gewissheit und die Gefühle, die damit verbunden sind, einzufangen.

Das Drama hat uns emotional nicht ganz abgeholt, trotz der Menschen, die sich sehr nah stehen und füreinander da sind. Vielleicht liegt es am beobachtenden Blick, denn einige der Szenen erschienen uns zu lang.

Das Licht, schon im Titel enthalten, bahnt sich einen Weg durch die Geschichte. Es ist die Sommersonne in Island, die Lichter und der Feuerball im Tunnel, das Licht, in dem die Menschen auf das schreckliche Ereignis und ihren Verlust schauen, das Abendrot, das von den Wellen reflektiert wird.

Wir empfehlen das melancholische Drama ab 15 Jahren, weil wir denken, dass man sich erst dann in die Gefühlslage von Una hinein versetzen und sich darauf einlassen kann.

Vollständige Texte: www.jugend-filmjury.com

melancholisch



sensibel



beobachtend



NL, FR, ISL 2024

Regie
Cast

Rúnar Rúnarsson
Elín Hall,
Katla Njálisdóttir,
Mikael Kaaber
u.a.

FSK
JFJ-Empfehlung
Laufzeit

12
Ab 15 Jahren
82 min

Trailer



 @fbw_jugendfilmjury

 www.jugend-filmjury.com